

nen angeben wird wie folgt: — Erstens die Stadt Camargo zu nehmen, welche am Rio Grande liegt und zu Wasser 250 Meilen von Matamoros entfernt ist, so bald Transporte für die Truppen zu haben sind, für welchen Zweck Gen. Taylor Capt. Saunders, von der Armee nach Neu Orleans geschickt hat. Vor der Ankunft der Armee zu Camargo, wird es nötig sein die Stadt Reynosa zu nehmen, welche zwischen Matamoros und Camargo liegt. Von Camargo bis Monterey sind etwa 120 Meilen, und das Land ist fruchtbarer als das zwischen Matamoros und Monterey. Gen. Taylor beabsichtigt während dem ganzen Juli zu Monterey zu bleiben, wo man vermuthet daß die Mexicaner Widerstand leisten werden.

Der Picayune sagt hinzu, daß wenn die Kruppen unter Gen. Taylor Monterey einnehmen, ganz Mexico an dieser Seite von Sierra Madre im Besitz der Ver. Staaten sein wird, mit Einschluß der Mineral-Distrikte von Neu Leon, Neu Mexico, Santa Fe, Chihuahua &c. Diese Rechnung ist auf die neue Idee gegründet, daß die Ver. Staaten eine Expedition vom Missouri nach den nördlichen Prävinzen absenden werden. Wenn dies geschieht wird das ganze nördliche Mexico in unsern Besitz sein. Ein solches Verwenden der Streitkräfte macht der Ver. Staaten würde dem Kriege auf einmal ein Ende machen. Sollte dies aber nicht der Fall sein, würde unsere Armee die Schlüsselfestung zum ganzen südlichen Mexico in den Händen haben und die Thore des Capitols würden in Gen. Taylors Besitz sein.

**Erfahrung macht weise.** — Wir haben bereits einen Theil von den Segnungen des Krieges ausgekostet. Am 11. Mai erklärte der Vorkämpfer der Militär-Committee im Hause der Repräsentanten des Congresses, daß Gelder zum Krieg zu beschaffen, die Kosten des Krieges zu decken — nämlich zehn oder \$12,000,000, aber es ist jetzt ausgefunden und anerkannt, daß der Vorrath nur eine Kleinigkeit der erforderlichen Summe ausmacht. Die Washington Union hat daher dem Congress einen deutlichen Wink gegeben, daß er dem Präsidenten sehr Geld geben muß, durch die Autorisierung einer Anleihe oder die Ausgabe von Tresurynoten. Dies wird den Lokofols wohl behagen, weil dadurch ein Wunsch erfüllt wird den sie von lange hergen — uns scheint dagegen eine sehr weise Maßregel dem Wohle des Landes nicht schädlich zu sein. Es ist schlimm genug, daß die Regierung, bei der gegenwärtigen reichlichen Einnahme in Geldverlegenheit geräth, aber es wird noch schlimmer sein, wenn das Fehlende durch Schatzkammer-Noten ergänzt wird. Die Mitglieder des Hauses sagen nun, wenn die Regierung von Mexico keinem Wechsel untergeht, wird der Krieg lange dauern. Dies ist nicht die Sache, die wir uns vorstellen; wir hoffen, daß der Krieg in sechs Wochen nicht träumen werden; aber Erfahrung macht klug.

**Der Buffalo Weltbürger** ist uns in einem neuen Kleide und bedeutend vergrößertem Format gekommen. Ein schöner Beweis daß die Deutschen im westlichen Neu York ihre Kräfte gut unterstützen. Wir wünschen unsern Herren Kollegen daß ihre Bemühungen gesegnet werden.

**Furchtbares Hagelwetter.** — Ein Brief von Belleville, Illinois, datirt den 3. Juni, erzählt, ungefähr um 2 Uhr Nachmittags über unsere Stadt durch einen furchtbaren Sturm von Wind Regen und Hagel heimgesucht. Die hülfliche Städtchen war überfluthet. Die Hülfen von hier, als sie den Sturm traf. Der Hagel schlug durch die Dächer der Städtchen, der über stürzte vom Bock und die Pferde rann fort. Es war nur ein Passagier, ein junger Mann, in der Städtchen, dem es gelang herabzuspringen, ehe die Pferde durchgingen. Er überlebte in seinem Hute so groß als eines Mannes Faust, welche der Hagel herabgeschlagen hatte. Er rannte nach einem Baume, zog den Kopf aus hielt ihn über den Kopf, wozu sein Arm so beschädigt wurde daß er ihn nicht in einer Binde tragen muß. Einige der Männer wurden hierher gebracht, drei Stunden ihrem Leben gefahren waren, sie waren so groß eines Mannes Faust. Schweige u. Schrecken durch die schweren Hagelkörner getrieben. Wie weit der Sturm sich erstreckte, ist man nicht. Einige versichern die Körner seien so groß gewesen als zwei Mannes Faust. Die Beschreibung lautet etwas übertrieben, aber die Zeitung, woraus wir sie nehmen, versichert daß sie wahr sei.

**Die Presse-Garde.** — Die Druck-Gesellen von Philadelphia hielten am Samstag Abend eine Versammlung in Brown's Hall, für den Endzweck um eine Compagnie zu bilden und dem Gouverneur ihre Dienste für den Krieg anzubieten. Zwischen 60 und 70 unterzeichneten ihre Namen, und ihre Absicht wird ausgeführt werden. Die Boers von Philadelphia müssen wahrlich beunruhigt werden, wenn man erwägt daß aus über hundert Drucker Gesellen daselbst eben für den Krieg vorbereitet sind und wahrlich in wenigen Tagen dem Gouverneur Dienste anbieten, und erst zwei Compa-

nien Freiwillige, aus einer Zahl von tausenden erst ganz kürzlich den Dienst gefasst haben männlich hervorzutreten — soviel als das kleine Harrisburg auch gethan hat. Furchtbare Soldaten, diese Philadelphier.

**Später vom Süden.** — Die Armee — Die Neu-Orleans Delta sagt: — Wir vernahmen von einem Herrn, welcher in dem Dampfsschiff Alabama, von Matamoros anlangte, daß Gen. Taylor gefonnen ist in etwa 10 Tagen seinen Marsch für Monterey und Nuevo Leon, dem gegenwärtigen Lager des Feindes, anzutreten. Auf seinem Marsch wird er Camargo, Meines, und hier einnehmen. Dieses ist ganz klug, und wir hoffen nur daß seine Armee solche Verhältnisse an erhalten wird, als seine heldenmüthigen Unternehmungen erfordern. Die Gegend von Monterey und weiter in das Innere von Mexico, ist sehr gesund, und es ist ganz selten, daß bössartige Krankheiten irgend einiger Art daselbst überhand nehmen. (P. St. Zeit.)

**Verheirathet.**

— durch den Ehrw. Hrn. Isaac Köller, am 14 Juni, Herr Neuben Drey, von Rockland, mit Miss Amanda Weidner, von Oley, — am nämlichen Tage, Herr Samuel Angstadt, mit Miss Elisabeth Eisenhauer.

— durch den Ehrw. Hrn. Wm. Pauli, am 9. Juni, Herr Neuben Gaul, mit Miss Elisabeth Marshall, von Sumru, — am nämlichen Tage, Herr Wm. Niegel, mit Mary Ann Lengel, von Bernville. — am 14ten, Herr Friederich Strieder, mit Miss Mary Kiefer, v. Sumru.

— durch den Ehrw. Hrn. A. V. Herman, am 14. Juni, Hr. Heinrich Roman, mit Miss Maria Lebo, beide von Neoblen.

— durch den Ehrw. Hrn. C. A. Pauli, am 2. Juni, Herr William Ekenroth, mit Miss Anna Kegeris, beide von Sumru.

**Starb.**

— am 14. Juni, in Center Township, Magdalena Kaufman, Gattin von David Kaufman, in den 50ger Jahren.

— am 8. Juni, in Rockland Township, Abigail Dierolf, im 73ten Lebensjahre.

— am 28. Mai, in Nord Weithall, Leba County, Peter Groß, ein Revolutionskrieger, im 85ten Jahre seines Alters.

— in dieser Stadt, am Samstag den 20sten dieses, nach einem kurzen Krankenlager, Frau S. P. Hiesler. — Die Freunde und Anverwandten sind achtungsvoll eingeladen, heute um 11 Uhr Vermittag, ihrem Begräbniß beizuwohnen.

**Philadelphia Vieh-Markt.**

Union Viehhof, 20. Juni 1846.

Angeboten während der Woche 1700 Stück, mehrentheils westliche Schlacht-Schweine mit Einschluß von 1000 die nach Neu York gebracht wurden. Ebenso 250 Kühe und Kälber; 650 Schweine und 1400 Schaafe und Lämmer.

**Preise.** — Schlacht-Schweine verkaufen sich schwer zu \$5 bis \$6, die 100 Pfund. Etwa 100 Stück blieben übrig.

Kühe mit Kälbern kosteten \$15 bis \$30. Schweine. — Die Verkäufe waren von \$44 bis \$5, die 100 Pfund.

**Wichtig für alle Land-Haushälter.**

Ihr mögt versichert sein Jederszeit reinen und höchst kräftigen **Thee** zu bekommen, beim einzelnen Pfund oder in größern Quantitäten, am

**Waaerenhaufe Der Peking Thee-Company,**

30 Süd zweite Straße, zwischen Market und Chesnutstraße, Philadelphia.

Vor diesem war es schwer, in der That fast unmöglich, jederzeit guten grünen oder schwarzen Thee zu bekommen. Aber jetzt braucht Ihr nur den Store der Peking Thee-Company zu besuchen, um so schönen und kräftigen Thee zu bekommen, als Ihr nur wünschen könnt. Jeder Geschmack kann hier befriedigt werden durch den Vortheil, daß man den Artikel rein, um geringen Preis haben kann.

Philadelphia, Juni 23. 1846.

**An die Tarbezahler von Berks County.**

Die Unterzeichneten, Commissioners von Berks County, bitten um Erlaubniß die Aufmerksamkeit der Tarbezahler auf die Art der Aufschreibung zu richten, welche einen Nachschuß von 5 Prozent gestattet, auf den Verlauf des der Republik schuldenden Staatstares, falls derselbe auf oder vor dem 15ten nächsten Juli bezahlt wird.

Wenn die vorjährige Rechnung nachabgegeben wird, findet man daß durch die prompte Bezahlung unserer Taxen in die Staats-Schatzkammer die Summe von \$2,787 21 erspart worden, welches die Commissioners in Stand setzt, unsern County eine halbe Mill zu verringern, auf diese Weise wurden indirekt 5 Prozent von den Taxen unserer Bürger abgezogen.

Da dies eine Sache ist beides von Ehre und Interesse, so hoffen wir es werde keiner die Collectoren nöthigen zum zweitenmal anzukommen, sondern seinen Theil des Staatstares prompt bezahlen und auf diese Art beitragen die Ehre und Rechtschaffenheit von Pefisylvanien aufrecht zu erhalten.

Die Summe von \$2,787 21 wird dem County wieder erspart, wenn unser Quota des Staatstares auf oder vor dem 15ten nächsten Juli bezahlt wird.

Da Berks County eins der ersten war im letzten Jahre zur Hälfte herbeizukommen, so hofft man es werde im Stande sein dies wieder zu thun.

John Scherman }  
Friedrich Pring, } Commissioners.  
Michael Gehry, }  
Juni 23.

**George W. Arms,**  
Rechtsanwalt, (Attorney at Law)  
Office in der Nord 6ten Straße, dem Courthouse gegenüber.  
Reading, Juni 23. 1846. 6v.

**Nachfrage.**

**Wo ist Margaretha Gerhard?**

Aus Marbach, Kreis Fulda, Ehurfürstenthum Hessen, gebürtig. Dieselbe ist ungefähr 22 Jahre alt, und verließ vor ungefähr einem Jahre jenen Ort für Amerika. Der Unterzeichnete wünscht ihren Aufenthaltsort zu erfahren, indem er ihr wichtige Mittheilungen zu machen hat. — Die Gesuchte wird dringend ersucht, falls ihr dieses zu Gelingen kommt, sich soalich unter folgenden Adresse an mich zu wenden.

Balthasar Guntner,  
Pottsville, Schuylkill County, Pa.  
Juni 23.

**Hinterlassenschaft des verstorbenen Peter Dauber,**  
weiland von Langschwamm Township, Berks County.

Nachrichte wird hiermit gegeben, daß den Unterzeichneten, wohnhaft in Langschwamm Township, Administrationsbriefe erteilt worden sind, auf die Hinterlassenschaft des gedachten Verstorbenen. Demgemäß werden alle Personen, die noch rechtmäßige Forderungen an gedachte Hinterlassenschaft haben, hierdurch ersucht ihre Rechnungen bald für Bezahlung einzufenden; und Alle, die noch etwas an dieselbe schuldig sind, werden aufgefordert ohne Verzug abzuzahlen an die Unterschrifteten.

Jacob Dauber, }  
Abraham Dauber, } Administrato'n.  
Juni 16. 6m.

**Eine Liste der Kleinbändler von Auswärtigen Waaren,**  
Einberichtet durch die Constabel der verschiedenen Townships und Städte in Berks County, bei der Januars-Sitzung 1846.

Albany.

Name	Klasse	Preis
Abraham Long,	14	10 50
E. Kistler und Sohn	14	10 50

Elfsäß.

Neuben Hottenstein,	14	10 50
Samuel Kaufman,*	14	10 50

Amity.

Samuel Hilbert,	14	10 50
Georg Klein, jr.	14	10 50
Park's und Fischer,	14	10 50
John Neum,	14	10 50
Peter Marquart,	14	19 50
Heinrich W. Kenty,	14	14 50

Bern.

Abraham Herbein,*	14	7 00
Samuel Rutch,	14	10 50
Jacob Gehret,	14	10 50
Jacob Klein,	14	10 50

Ober Bern.

B. und S. Runnemacher,*	14	10 50
Beiteman und Schärer,	14	10 50

Bethel.

Michael Meyer,*	14	10 50
Jacob Krill,	14	10 50
Friedrich Hermer,	14	10 50
Haag und Parvin,	14	10 50
William Stein,*	14	10 50

Center.

Hessner und Ludwig,	14	10 50
S. und H. Mohr,	14	10 50

Caernarvon.

Lincoln und Brooks,	14	7 00
James L. Morris,	14	7 00
Robert Gilmore,	14	10 50
Robert Kelly,	14	10 50

Colebrookdale.

Abraham Gabel,*	14	10 50
Heinrich Boyer und Co.	13	15 00
Josiah Renninger,	14	10 00

Camru.

Aaron Rull,	14	10 50
John Hessner,	14	10 50
Isaac Rutch,	14	10 50
John Gougler,*	14	10 50

Distrikt.

H. und A. Bauman,*	14	10 50
--------------------	----	-------

Douglas.

Reed und Ludwig,	14	10 50
Georg Hatfield,*	14	8 50

Exeter.

Georg Steiner,	14	10 50
Clas und Schneider,*	14	10 50
John Wechter,	14	10 50
William Bayer,*	14	10 50

Grünwitsch.

Georg Merkel,	14	10 50
Peter Klein,	14	10 50
Georg und C. Levan,	14	10 50

Hamburg.

Joseph Schomo,	14	10 50
Gottfried Seidel,	14	10 50
E. und G. Schollenberger,	14	10 50
John Beiteman,	14	10 50
John Müller,	14	10 50
Peter C. Baum,	14	10 50

Ober Heidelberg.

Taylor und Boyer,	14	7 00
-------------------	----	------

Nord Heidelberg.

Jonathan L. Neber,	14	10 50
--------------------	----	-------

Unter Heidelberg.

John Taylor,*	14	10 50
John Hessner,	14	10 50

Hereford.

Samuel Treichter und Sohn,*	14	10 50
John W. Bechtel,	14	10 50
Michael Gery und Sohn,*	14	10 50

Ruhtaun.

Heidenreich und Kutz,	13	15 00
Scharadin und Rhode,*	14	10 50
Samuel Basi,*	14	7 00

Langschwamm.

Jacob W. Brensingier,	14	10 50
Peter Dauber,	14	10 50
Thomas E. Williams	14	10 50
— Klein und Co.	14	10 50
Jonas und Josua Miller,*	14	10 50
Horatio Trepter,	14	10 50

**Maidenprief.**

John Hausner,	14	10 50
John B. Marsch,	14	10 50
David Neff,*	14	10 50
Jonas Schalter,*	14	10 50
James Darrah und Co.	14	10 50
William Mengel,*	14	10 50

Marion.

Samuel Moore,*	14	10 10
Jacob Schoch und Co.	14	10 50
John C. Nied,	14	10 50
Georg Schoch,*	14	10 50
John Smith,*	12	10 00
John Kingsley,	14	3 50

Maratawny.

Heinrich Loh,	14	14 50
---------------	----	-------

Oley.

Peter Glas,*	14	14 50
Jacob S. Spang,	14	10 50
Edinger und Glas,*	14	10 50
Isaac Pober,	14	10 50
Benneville Briesemer,*	14	10 50
John N. Berrelet,*	14	7 00

Peif.

Göbell und Kerst,	14	10 50
Samuel Kobach,*	14	10 50

Penn.

Daniel N. Faulst,	14	10 50
William Kunkel und Sohn,	14	10 50
Samuel Rutch,	14	10 50

**Reading.**

F. C. G. Egelmann,*	14	7 00
Joseph Rambo,	14	3 50
Morris Rambo*	14	3 50
William Addis,	14	3 50
C. F. Egelmann,*	14	7 00
W. und J. Siegel,	14	7 00
Wahlen Berrelet,*	14	10 50
A. D. Miller,	14	7 00
Jacob Marshall,	14	7 00
William Jung*	14	3 50
G. G. Bischeff,*	14	7 00
Gottfried Eben*	14	3 50
Daniel Spang,	14	7 00
John S. Aulenbach*	14	7 00
Philipp Zieber,*	12	12 50
O'Brien und Reguel,*	10	20 00
E. W. Carl,	14	3 50
Zeyfert und Winer,	12	12 50
John Algaier,*	14	10 50
W. N. u. P. R. Coleman,*	13	10 00
John Green,	13	15 00
Philipp Albrecht*	14	3 50
Thomas S. Darling*	14	7 00
Carl L. Hejmann,*	14	7 00
Georg Ketter,*	14	10 50
David Levy*	14	3 50
Georg Vöhringer,*	14	7 00
James Jameson*	14	3 50
William Kerper,	14	10 50
Abraham Spier,	14	7 00
Peter Homan,	14	7 00
Schmied und Seyfert,*	14	3 50
Benjamin Tyson,	14	3 50
Bodo Otto,	14	3 50
Carl J. Davis,*	11	3 50
J. Brenholz,*	14	3 50
Jacob Sauerbier,*	14	3 50
Stichter und W. Knight,	12	12 50
John Goldschmidt*	14	3 50
William Eckert*	11	15 00
John Ritter und Co.*	14	7 00
B. und D. Weigel*	14	3 50
John H. Danfield,	14	3 50
Lewis Briner,*	14	10 50
G. und A. Fichthorn,*	14	3 50
Bushong und Souderb,*	14	3 50
Fähig und Henry,	8	15 00
David H. Henry,*	14	3 50
Heinrich Frey,	14	3 50
Hahn und Smith,*	13	10 00
William Ermentraut,*	12	12 50
Wm und J. H. Keim,*	12	12 50
John N. Klein,	14	7 99
R. E. Soy,	14	7 00
Kris und Selger,*	14	3 50
J. L. Parker,	14	10 50
Daniel Boone,	14	10 50
Michael Kesser,*	14	10 50
J. W. Klinger,*	14	7 00
Alexander und Peacock,	14	7 00
J. B. Hieds,*	14	7 00
Ferdinand Löwen,	14	7 00
Johnston und Templin	13	10 00
G. und A. W. Souderb,*	14	7 00
Heinrich Ermentraut, b	13	10 00
John Maichs,	14	7 00
John Braun, b	14	10 50
J. und C. Erich, b	14	3 70
John Burrows, b	14	3 50
William Kerers, b	14	3 50
Franklin Miller,	12	12 50
Hoff und Bruder, b	14	10 50
Carl Niek,	14	10 50
J. E. Gorgas,	14	7 00
Fries und Walbridge,	14	3 50
Koch und Braun,	14	3 50
A. und F. Brecht, b	14	10 50
John Hanelb,	13	10 00
Schröder und W. Kinney, b	14	3 50
A. W. Päger,	14	10 50
G. W. Dakelet,	14	7 00
William Rheead, b	13	10 00
Wilgar Gräff,	14	3 50
Daniel Raudenbusch,	14	3 50
William Peacock,*	14	3 50
Anthony Frieder, b	14	3 50
Isaac Han, b	14	3 40
Anthony Bichel,	13	5 00
Boas, Lott u. Schneider	8	15 00
Joseph Gorgas,	14	7 00
Daniel H. Clymer, b	12	12 60
Boas und Ketterer, a	14	4 50
P. K. und H. J. Miller,	14	7 00
Samuel Wanner, b	14	3 50
J. und E. M. Pearson,	11	15 00
David H. Schulz,	14	3 50
W. H. Kocher, b	14	3 50
Joseph Dickenson b	14	3 50
Heinrich F. Felix, b	14	3 50
England und W. Makim, b	14	7 00
Franz B. Schalter, b	14	10 00
Samuel Hoffman, b	14	3 50
Franz Berger,	14	3 50
John S. Lambert,	14	3 50
John Jeffras,	14	3 50
Wm. Drusch,	14	3 50
John C. Päger,	14	3 50

**Marktpreise.**  
Wöchentlich berichtet.

Artikel:	per	Read.	Phila
Waizen . . . . .	Bsch.	90	88
Reggen . . . . .	"	60	60
Welschkorn . . . . .	"	50	55
Hafer . . . . .	"	40	38
Klachsamen . . . . .	"	1 20	1 20
Kleesamen . . . . .	"	4 00	4 50
Timothyfasen . . . . .	"	3 50	3 50
Kartoffeln . . . . .	"	62	65
Salz . . . . .	"	50	45
Gerste . . . . .	"	65	62
Koggenbranntwein . . . . .	Gall.	25	19
Kepfelbranntwein . . . . .	"	25	30
Leindl . . . . .	"	80	80
Flauer (Weizen) . . . . .	Bär'l.	4 25	3 75
do (Reggen) . . . . .	"	2 75	2 50
Schinken . . . . .	Pfd.	9	10
Schweinefleisch . . . . .	"	6	6
Rindfleisch . . . . .	"	6	6
Unschlitt . . . . .	"	6	6
Fahbutter . . . . .	"	10	9
Hickorholz . . . . .	Klatz.	4 00	5 25
Eichenholz . . . . .	"	3 00	4 00
Steinkohlen . . . . .	Tonne	3 50	4 00
Thyp . . . . .	"	6 00	5 75

Heinrich Hartman, 14 3 50  
Isaac B. Harper, 14 3 50  
J. M. Cotterel, 14 10 50  
William Dichtm, 14 3 50

**Richmond.**

Stephen Dreifelbes,	14	10 50
William Leifer,	14	10 50
Allen Wechtel,	14	10 50
Georg H. Weidner,	14	10 50
James Mathews,	14	10 50
Benjamin Wiestschmidt, b	14	19 50
William Schell,	14	10 50
James Mathias,	14	16 50

**Kobesen.**

J. und Henry Thompson,	14	10 50
Heinrich Beard,	14	10 50
G. und E. Brooker, b	14	10 50
Georg S. Pierce,	14	10 50
Dalina und Smith, b	14	7 00
Daniel Seyfert, b	14	10 50
Morgan Dufinson, b	14	10 50

**Rodland.**

Gros und Gleave,	14	10 50
Joseph Drey,	14	10 50

**Ruscombaner.**

Jeremiah N. Roethermel, b	15	10 50
---------------------------	----	-------

**Tulpeboden.**

William Schaffner,	14	10 50
Jacob Petry,	14	10 50
Philip Klein und Sohn,	14	10 50
B. und J. Klahr,	14	10 50

**Ober Tulpeboden.**

Daniel K. Volk, b	14	10 50
-------------------	----	-------

**Union**

Richard Jones,	14	10 50
Hunter und Koch,	14	10 50
Herman Kinslad,	14	10 50
John Blaud,	14	7 00
Element Brooker,	14	7 00
Isaac Geiser,	14	7 00
Daniel P. Knabb, b	14	3 50

**Windsor.**

John und Isaac Mohr,	14	10 50
John Weidman,	14	10 50
Schneider und Schuhmacher,	14	10 50
Georg Klein,	14	10 50
Darrah und Jones,		